

Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

Bezeichnung der Datenverarbeitung:	Leistungsgewährung nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG)
Verantwortliche/r:	Fachdienst 71 – BAföG und sonstige soziale Hilfen Fachdienstleitung Herr Lenczewski Bismarckstraße 17, 58762 Altena Tel.: 02352/966-7110 Fax: 02352/966-7165 E-Mail: bafog@maerkischer-kreis.de
Vertreter/in:	Fachdienst 71 – BAföG und sonstige soziale Hilfen Frau Bleiweiß Tel.: 02352/966-7226 Fax: 02352/966-7165 E-Mail: but@maerkischer-kreis.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Märkischer Kreis Datenschutzbeauftragte Fachdienst Recht & Kommunalaufsicht / Datenschutz Heedfelder Straße 45 58509 Lüdenscheid Tel.: 02351/966-6134 Fax: 02351/6866 E-Mail: datenschutz@maerkischer-kreis.de
Zweck/e der Datenverarbeitung:	Zahlungen von finanziellen Ausgleichen wegen beruflicher Benachteiligung
Wesentliche Rechtsgrundlage/n: <i>(materiell-rechtlich sowie verfahrens- und datenschutzrechtlich)</i>	Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO, DSG NRW i.V.m. §§ 67 Abs. 2 S. 1 und 67a-c SGB X, §§ 8, 24 und 25 BerRehaG i.V.m. §§ 16 und 60 SGB I
Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten:	<ul style="list-style-type: none"> - externe Auftragsverarbeiter im Rahmen von Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO: SIT Hemer (Rechenzentrum) - zur Zahlungsabwicklung beteiligte Stellen des Märkischen Kreises - Personenbezogene Daten aus diesem Verfahren dürfen auch für andere Verfahren zur Rehabilitation, Wiedergutmachung oder Gewährung von Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz soweit erforderlich verarbeitet werden. Bei Umzug werden die personenbezogenen Daten an die nun zuständige Leistungs-behörde übermittelt.
Eine Übermittlung an ein Drittland außerhalb der EU oder eine internationale Organisation	<input checked="" type="checkbox"/> ist nicht beabsichtigt <input type="checkbox"/> ist beabsichtigt / Beschreibung:

Rechte der Betroffenen:	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Art. 15 DSGVO - Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Art. 16 DSGVO - Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Art. 17 DSGVO - Recht auf Löschung (Vergessenwerden) • Art. 18 DSGVO - Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung • Art. 20 DSGVO - Recht auf Datenübertragbarkeit • Art. 21 DSGVO – Widerspruchsrecht • Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde
Zuständige Aufsichtsbehörde:	<p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2 – 4 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 / 38424-0 Fax: 0211 / 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de</p>
Die Bereitstellung (Angabe) der personenbezogenen Daten ist	<p><input checked="" type="checkbox"/> vorgeschrieben durch Gesetz <input type="checkbox"/> vertraglich vorgeschrieben <input type="checkbox"/> für Vertragsabschluss erforderlich <input type="checkbox"/> nicht vorgeschrieben</p>
Die betroffene Person ist verpflichtet zur Bereitstellung (Angabe) der personenbezogenen Daten:	<p><input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Die Nichtbereitstellung der Daten hätte folgende Folgen und Auswirkungen: Sollten Antragstellende notwendige Informationen nicht bereitstellen, kann der Anspruch auf Ausgleichsleistungen im Rahmen des Beruflichen Rehabilitierungsgesetzes nicht geprüft werden. Dies hat zur Folge, dass über den Antrag nicht abschließend entschieden werden kann und daher auch keine Ausgleichsleistungen gezahlt werden können.</p>
Es besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO (z.B. durch Profiling):	<p><input type="checkbox"/> Ja / Beschreibung: <input checked="" type="checkbox"/> Nein</p>